

Niederschrift

über den **öffentlichen** Teil der 4. Sitzung
der Gemeindevertretung Ladelund
am Dienstag, 23. Oktober 2018

Sitzungsort: Feuerwehrgerätehaus Ladelund, Täubchenweg 6, Ladelund
Sitzungsdauer: 19:30 bis 22:30 Uhr

Anwesend sind:

| | |
|-----------------------|-------------------|
| Vorsitzender | Lutz Martensen |
| Mitglied des Gremiums | Olav Andresen |
| Mitglied des Gremiums | Jörg Friedrichsen |
| Mitglied des Gremiums | Jörg Helmer |
| Mitglied des Gremiums | Rainer Lund |
| Mitglied des Gremiums | Laura Nicolaisen |
| Mitglied des Gremiums | Jan Schröder |
| Mitglied des Gremiums | Bianca Schröder |
| Mitglied des Gremiums | Christian Sommer |

Ferner:

| | |
|-----------------------|-------------------|
| bürgerliches Mitglied | Gerhard Behme |
| bürgerliches Mitglied | Mathias Delfs |
| bürgerliches Mitglied | Antje Forgó |
| bürgerliches Mitglied | Kai Fedder Hansen |
| bürgerliches Mitglied | Isabelle Hofmann |
| bürgerliches Mitglied | Tim Hintz |
| bürgerliches Mitglied | Thore Möller |
| bürgerliches Mitglied | Dirk Paulsen |
| Schriftführer | Dirk Pfeiffer |

Entschuldigt fehlen:

| | | |
|-----------------------|-------------------------|-------------------------------------|
| Mitglied des Gremiums | Jan-Christian Obernauer | 1. stellvertretender Bürgermeister |
| Mitglied des Gremiums | Brigitte Hansen | 2. stellvertretende Bürgermeisterin |
| Mitglied des Gremiums | Christian Kinecki | |
| Mitglied des Gremiums | Ulf Meyer | |

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß mit folgender Tagesordnung – durch Beschlussfassung zu TOP 2 ergänzt - eingeladen:

Öffentlicher Teil -

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschluss über die eventuelle Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift vom 11.09.2018
5. Bericht der Ausschussvorsitzenden
6. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bekanntgabe der Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung
7. Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 16 der Gemeinde Ladelund (Baugebiet Schulstraße)
 - a) Prüfung und Entscheidung über eingegangene Stellungnahmen
 - b) Satzungsbeschluss
8. Information zu öffentlichem WLAN in Bereichen der Gemeinde

9. Beratung und Beschlussfassung über die Unterstützung des Festivals "Skandaløs"
10. Beratung und Beschlussfassung zur Schaltung der Straßenbeleuchtung
11. Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten (Oberflächenentwässerung im Bereich Christinenhöh, weitere Nutzung des Löschwasserteiches, Dorfentwicklungsplan; Wegbenennung)
12. Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil -

13. Beratung und Beschlussfassung zu Personalangelegenheiten
14. Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten (Kostenangebote Fernwärmeversorgung und Gewerbezug)
15. Anfragen und Mitteilungen mit vertraulichem Inhalt

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Lutz Martensen begrüßt die Erschienenen und stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

2. Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um die neuen Tagesordnungspunkte 10 – Beratung und Beschlussfassung zur Schaltung der Straßenbeleuchtung - , 11 – Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten (Oberflächenentwässerung im Bereich Christinenhöh, weitere Nutzung des Löschwasserteiches, Dorfentwicklungsplan, Wegbenennung) – und 14 – Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten (Kostenangebote Fernwärmeversorgung und Gewerbezug) – ergänzt. Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2.b. Beschluss über die eventuelle Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 13 bis 15 werden nicht öffentlich beraten, da Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung vorliegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Einwohnerfragestunde

Ein ehemaliger Gemeindevertreter bedankt sich für einen Gutschein anlässlich seiner Verabschiedung.

4. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift vom 11.09.2018

Die Niederschrift über die Sitzung vom 11.09.2018 ist der Gemeindevertretung zugegangen. Es erfolgen keine Einwände.

5. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Wirtschafts-, Marketing- und Digitalausschuss

Antje Forgó berichtet über die erste Ausschusssitzung in der es unter anderem um die Planung eines flächendeckenden Freifunk-WLANs im Ort unter Beteiligung der Unternehmen ging. Außerdem ist für den Jugendtreff „JAM“ ein Flyer erstellt worden, der in der nächsten Woche verteilt wird. Werbung für das Naturbad und den Wohnmobilplatz erfolgt 2019 wiederum in einem Urlaubsmagazin.

Ausschuss für Naturbad, Jugend, Sport und Kultur

Gerhard Behme erklärt, dass das Jugendzentrum am 03.11.2018 wiedereröffnet wird. An diesem Tag soll von den Jugendlichen entschieden werden, wie dieses zukünftig heißen soll. Für den Namenswettbewerb werden drei Preise verlost. Zur Neueröffnung werden auch alle Mitglieder des Fördervereins eingeladen. Abschließend bedankt sich der Ausschussvorsitzende für die ehrenamtlich geleisteten Renovierungsarbeiten.

Ausschuss für Bau, Natur, Umwelt und Wege

Christian Sommer weist darauf hin, dass einige in einer Ausschusssitzung besprochenen Themen auf der heutigen Tagesordnung stehen. Ein Weg zwischen Klingt und Königsacker wird zurzeit saniert. Die Arbeiten werden voraussichtlich in der nächsten Woche abgeschlossen.

Bezüglich der Verlegung der Breitbandleitungen im Innenbereich finden jeweils donnerstags Baubesprechungen statt. Die Tiefbauarbeiten liegen im Zeitplan und werden voraussichtlich Anfang 2019 abgeschlossen. Für den Ausbau des Breitbands im Außenbereich läuft durch einen gegründeten Zweckverband die Ausschreibung für einen Planer. Es ist geplant, dass der Ausbau des Außenbereichs bis Ende 2020 abgeschlossen sein wird.

Es wurde festgestellt, dass für das Dorfmuseum, das alte Feuerwehrgerätehaus, das jetzt vom Bürgerbusverein genutzt wird und für das Naturbad bisher keine Breitbandanschlussanträge gestellt wurden. Dies wird nachgeholt.

Kindertagesstättenausschuss

Lutz Martensen berichtet, dass in einer Elternversammlung sehr engagierte neue Elternvertreter gewählt worden sind. Die nächste Sitzung des Kindertagesstättenausschusses findet am 15.11.2018 mit den Haushaltsberatungen für 2019 statt.

Die Pläne für den Kindertagesstättenanbau werden nochmal überarbeitet. Für die Durchführung der Baumaßnahme wird auf das nächste Förderprogramm, das für Anfang nächsten Jahres angekündigt ist, gewartet. Als vorbereitende Arbeiten werden bereits Büsche entfernt und im Rahmen der Erweiterung des Außenspielplatzes gefährdete Bäume gefällt und die Einzäunung versetzt. Bauherr der Maßnahme ist der Schulverband.

6. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bekanntgabe der Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung

Im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung wurde beschlossen, eine neue Betreuerin für den Jugendtreff einzustellen.

Bürgermeister Lutz Martensen berichtet über Folgendes:

- Die DLRG hat einen Zuschussantrag für die Ausstattung der Badeaufsichten mit T-Shirts gestellt. Über einen Zuschuss in Höhe von 330,00 € soll im Rahmen der Haushaltsberatungen entschieden werden.
- Jan Obernauer hat einer Informationsveranstaltung bezüglich der Bereitstellung von Fördergeldern für eine E-Ladestruktur teilgenommen. Die Gemeinde wird einen Antrag für eine Ladesäule stellen, die am Bürgerbusstandort aufgestellt werden könnte.
- In der Gemeinde Bramstedtlund hat unter Beteiligung diverser Feuerwehren am Standort der Fjordhüttengesellschaft stattgefunden. Über diese gelungene Übung berichtet Rainer Lund.
- Der Entwurf eines Patenschaftsvertrages ist der holländischen Gemeinde Putten übermittelt worden. Der Abschluss einer Patenschaft ist für das nächste Jahr geplant.

7. Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 16 der Gemeinde Ladelund (Baugebiet Schulstraße)

a) Prüfung und Entscheidung über eingegangene Stellungnahmen

b) Satzungsbeschluss

Beratung:

Die Gemeinde Ladelund plant die Ausweisung eines neuen Wohngebietes östlich der Grundschule auf dem Flurstück 129, der Flur 15, Gemarkung Ladelund.

Am heutigen Tag kann kein Satzungsbeschluss erfolgen, da das Baugebiet aufgrund der Schallschutzmessungen voraussichtlich verkleinert werden muss. Mit der neuen Planung wird sowohl für den Flächennutzungsplan als auch für den B-Plan Nr. 16 ein erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss erforderlich. Weitere Informationen zu den Messergebnissen und der Auswirkungen werden im nichtöffentlichen Teil besprochen.

Auszug

zur Erledigung an: ---
zur Kenntnis an: FB 3

8. Information zu öffentlichem WLAN in Bereichen der Gemeinde

Das bürgerliche Mitglied Dirk Paulsen erklärt, dass es für die Einrichtung eines öffentlichen WLANs ein Förderprogramm der EU gibt, von dem man aber aufgrund der hohen Folgekosten Abstand genommen hat. Stattdessen hat der Digitalausschuss sich mit der Installation eines Freifunknetzes, für deren Nutzung die Gemeinde nicht haftet, befasst. Dirk Paulsen hat testweise für den Kirchspielkrug und das Dienstleistungszentrum bereits Access-Punkte installiert. Die Rückmeldungen sind positiv. Da für die Gemeinde einmalig nur geringe Kosten ohne Folgekosten entstehen, sind weitere Freifunkbereiche unter Beteiligung der Gewerbe-

treibenden zum Beispiel bei der Feuerwehr, dem Edeka-Markt, am Kindergarten, im Naturbad auf dem Sportplatz und im Dorfmuseum geplant.

Auszug

zur Erledigung an: ---
zur Kenntnis an: FB 2

9. Beratung und Beschlussfassung über die Unterstützung des Festivals "Skandaløs"

Beschluss:

Das Skandaløs-Festival wird nicht unterstützt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beratung:

In einer Bürgermeisterrunde wurde darum gebeten, dass alle Gemeinden des Amtes das Skandaløs-Festival, das alle zwei Jahre in Neukirchen stattfindet, zu unterstützen. Benötigt werden 25.000 €, von denen der Kreis Nordfriesland 12.500 € bereitstellen würde, wenn die andere Hälfte von Gemeinden des Amtes zur Verfügung stellen würde.

Aufgrund der angespannten Haushaltslage der Gemeinde Ladelund mit dem Status „Bedarfsgemeinde“ kommt eine Unterstützung des Festivals nicht in Frage.

Auszug

zur Erledigung an: ---
zur Kenntnis an: FB 2

10. Beratung und Beschlussfassung zur Schaltung der Straßenbeleuchtung

Beschluss:

Die App „Knop“ soll nicht angeschafft werden, stattdessen wird die Straßenbeleuchtung im Zeitraum vom 15.05. bis zum 15.08. jeden Jahres komplett abgeschaltet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beratung:

Christian Sommer erklärt, dass der Bau-, Natur-, Umwelt- und Wegeausschuss sich bereits mit dem Thema befasst hat und empfiehlt die vorgestellte App „Knop“ nicht anzuschaffen, auch weil nicht einzelne Abschnitte, sondern nur die gesamte Straßenbeleuchtung geschaltet werden kann. Es wird vorgeschlagen die Straßenbeleuchtung zeitweise komplett auszuschalten und im Übrigen die Schaltung den Tageslichtverhältnissen anzupassen.

Abschließende wird angeregt, bei öffentlichen Veranstaltungen die Straßenbeleuchtung die ganze Nacht brennen zu lassen.

Auszug

zur Erledigung an: ---
zur Kenntnis an: ---

11. Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten (Oberflächenentwässerung im Bereich Christinenhöh; weitere Nutzung des Löschwasser- teichs; Dorfentwicklungsplan; Wegbenennung)

a) Oberflächenentwässerung im Bereich Christinenhöh

Beschluss:

Es sollen keine weiteren grabenvertiefenden Baggerarbeiten im Bereich Christinenhöf zur Abführung des Oberflächenwassers durchgeführt werden. Die Bauverwaltung wird gebeten, den Antragsteller entsprechend zu informieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beratung:

Ein Anwohner der Straße Christinenhöf hat den Antrag gestellt, einen Straßenbegleitgraben auszubaggern, da sein Grundstück bei Starkregen unter Wasser steht.

Nach mehreren Ortsterminen sind der beteiligte Ausschuss und die Gemeindevertretung der Meinung, dass die vorhandenen Ablaufeinrichtungen für die Abführung des Oberflächenwassers der Straße ausreichen. Da die Gemeinde nicht für die Entwässerung der angrenzenden Grundstücksflächen zuständig ist, sollen keine Baggerarbeiten durchgeführt werden.

Auszug

zur Erledigung an: FB 3

zur Kenntnis an: ---

b) Weitere Nutzung eines Löschwasserteiches**Beschluss:**

Der Teich „An den Linden“ soll als Löschwasserteich entwidmet werden, kann aber in der bisherigen Form weiter genutzt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beratung:

Der Teich „An den Linden“ wird als Löschwasserteich nicht mehr benötigt, da ausreichend Hydranten zur Verfügung stehen. Insofern ist es nicht erforderlich den Teich auszubaggern. Ein Anlieger nutzt den Teich für private Zwecke und pflegt im Gegenzug die Teichränder. Diese Nutzung kann weiterhin erfolgen.

Auszug

zur Erledigung an: FB 3

zur Kenntnis an: ---

c) Dorfentwicklungsplan**Beschluss:**

Im Rahmen des Dorfentwicklungskonzepts soll versucht werden, Zuschussmittel für einen Neubau oder eine Sanierung des Hauses „Doppeleiche“ zu generieren. Die Maßnahme soll mit angemeldet werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beratung:

Die Rentnerwohnanlage Haus „Doppeleiche“ ist so stark sanierungsbedürftig, dass ein Neubau als die bessere Lösung erscheint. Die Kirche ist Eigentümerin der Gebäude. Eventuell ist es möglich, für einen Neubau im Rahmen des Dorfentwicklungskonzepts Fördermittel zu bekommen. Die Gemeinde würde einen entsprechenden Zuschussantrag unterstützen, da guter sozialer bezahlbarer Wohnraum für die Gemeinde wichtig ist.

Das nächste Treffen bezüglich eines Dorfentwicklungskonzepts findet am 21.11.2018 statt. Zu Projekten, die dann benannt werden, gibt es Workshops. Endgültig müssen Projekte für den Dorfentwicklungsplan bis Ende August 2019 angemeldet sein.

Auszug

zur Erledigung an: FB 3

zur Kenntnis an: ---

d) Wegbenennung**Beschluss:**

Der Sandweg zur Stele/zum Panzergraben erhält den Namen „Pfad des Gedenkens“. Die Verwaltung wird gebeten zwei entsprechende Namensschilder mit Pfosten zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beratung:

In einer Sitzung des KZ-Gedenkstättenausschusses wurde angeregt, den Sandweg in der Verlängerung der Raiffeisenstraße zur Stele/zum Panzergraben als „Pfad des Gedenkens“ zu benennen. Die Gemeinde ist mit solch einer Bezeichnung einverstanden und erklärt sich bereit, zwei entsprechende Namensschilder anzuschaffen und aufzustellen. Die Pflege des Weges soll durch die Gemeindearbeiter in der bisherigen Form erfolgen. Sonderpflegemaßnahmen (zum Beispiel zusätzliche Mäharbeiten) zu bestimmten Veranstaltungen müssten durch die Kirche erfolgen.

Auszug

zur Erledigung an: FB 3

zur Kenntnis an: FB 2

12. Anfragen und Mitteilungen

- Der Film „Südtöndern. Das sind wir“ kann beim Bürgermeister zum Preis von 10,00 € als DVD oder Blu-ray erworben werden.
- Bezüglich einer Motor-Cross-Bahn, die von der Ladelunder Ungdomskole betrieben wird, ist es in der Vergangenheit immer wieder zu Beschwerden wegen Lärmbelästigungen gekommen. Jörg Helmer weist auf eine Vereinbarung mit der Gemeinde hin, dass die Cross-Bahn 3 x wöchentlich für eine Stunde vor 20:00 Uhr, nicht an Sonn- und Feiertagen, betrieben werden darf. In diesem Zusammenhang wird auch angesprochen, dass es mit zwei Anliegern nach einem Ortstermin Absprachen bezüglich der Knickpflege zwischen dem Baugebiet und der Ungdomskole gegeben hat.
- Es wird angeregt, nicht nur die Sitzungen der Gemeindevertretung, sondern auch der Ausschüsse im Voraus für das ganze Jahr zu planen. Dies wird als schwierig angesehen. Zunächst sollen nur die Sitzungstermine der Gemeindevertretung für 2019 festgelegt werden.
- In der konstituierenden Sitzung wurde es versäumt, eine Vertretungsregelung für verhinderte Ausschussmitglieder zu beschließen. Dies soll in der Dezembersitzung nachgeholt werden.
- Es wird nach der Möglichkeit der Katzenkastration auf Kosten des Landes oder der Tierschutzvereine gefragt. Solche Kastrationen sollen angeblich nur noch unter Kostenbeteiligung der Gemeinden möglich sein. Das Ordnungsamt wird gebeten, den Sachstand mitzuteilen.

Auszug

zur Erledigung an: FB 3

zur Kenntnis an: ---

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Lutz Martensen um 20:15 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung. Die Zuhörer/innen verlassen den Sitzungsraum.

gez. Lutz Martensen

Bürgermeister

gez. Pfeiffer

Schriftführer